

**Modulhandbuch für den Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst  
(universitäres Profil),  
Bachelor of Education, Prüfungsordnung 2025  
Inhaltsverzeichnis**

**Gesamtkonto**

14010 Bachelor-Arbeit .....	2
-----------------------------	---

**Unterrichtsfach 1: Mathematik**

13991 Fachwissenschaftliche Einführung Mathematik .....	4
13992 Fachwissenschaftliche Vertiefung I Mathematik .....	6
13993 Fachwissenschaftliche Vertiefung II Mathematik .....	8
13994 Fachdidaktik Mathematik .....	10

**Unterrichtsfach 2: Kunst**

14347 Fachwissenschaftliche Einführung Kunst .....	12
14348 Fachwissenschaftliche Vertiefung I Kunst .....	15
14349 Fachwissenschaftliche Vertiefung II Kunst .....	18
14350 Fachdidaktik Kunst .....	21

**Grundschulbildung**

13999 Grundschulpädagogik I .....	24
14000 Grundschulpädagogik II .....	26
14001 Grundschulpädagogik III .....	28
14005 Teilbereich Sachunterricht .....	30
14418 Teilbereich Englisch I .....	32
14419 Teilbereich Englisch II .....	34
14420 Teilbereich Mathematik I .....	36
14421 Teilbereich Mathematik II .....	38
14422 Teilbereich Deutsch I .....	40
14423 Teilbereich Deutsch II .....	42

**Ästhetische Bildung**

12902 Teilbereich Kunst .....	44
13585 Teilbereich Musik .....	46
14009 Teilbereich Sport .....	48

**Bildungswissenschaften**

14006 Bildungswissenschaften I .....	50
14007 Bildungswissenschaften II .....	52
14008 Bildungswissenschaften III .....	54

<b>Erläuterungen</b> .....	<b>56</b>
----------------------------	-----------

## Modul 14010 Bachelor-Arbeit

zugeordnet zu: Gesamtkonto

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14010	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Bachelor-Arbeit</b> Bachelor Thesis
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Semester
<b>Leistungspunkte</b>	9
<b>Lernziele</b>	<p>Die Studierenden sind in der Lage innerhalb eines begrenzten Zeitraums eine Fragestellung entweder aus</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einem der beiden wissenschaftlichen oder künstlerischen Unterrichtsfächer oder</li> <li>• dem Studienbereich Bildungswissenschaften oder</li> <li>• dem Studienbereich Grundschulbildung oder</li> <li>• bereichsübergreifender transdisziplinärer Perspektive</li> </ul> <p>mit wissenschaftlichen Methoden selbstständig zu bearbeiten und die Ergebnisse sachgerecht darzustellen. Die Studierenden können die Ergebnisse ihrer Bachelorarbeit darstellen und die Schlussfolgerungen für die Schulpraxis reflektieren und diskutieren.</p>
<b>Inhalte</b>	Entwicklung und Herleitung einer praxis- und/oder wissenschaftsorientierten Fragestellung, Recherche in wissenschaftlicher Fachliteratur, Analyse, kritische Reflexion der Befunde, (mündliche) Präsentation und Diskussion.
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Für die Anmeldung zur Bachelor-Arbeit müssen mindestens 129 Leistungspunkte aus dem Bachelor-Studiengang Lehramt Primarstufe erbracht worden sein.</li> </ul>
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Selbststudium - 270 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	In Absprache mit dem/der Betreuer/in.

<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bachelor-Arbeit, 35–40 Seiten (Gewichtung 75%)</li><li>• Kolloquium, 30 Min. (Gewichtung 25%)</li></ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	keine
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	keine Zuordnung vorhanden

## Modul 13991 Fachwissenschaftliche Einführung Mathematik

zugeordnet zu: Unterrichtsfach 1: Mathematik

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	13991	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Fachwissenschaftliche Einführung Mathematik</b> Scientific Introduction Mathematics
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden verfügen über umfassende und vertiefte Kenntnisse der Grundlagen der Mathematik als Wissenschaft, insbesondere ihrer grundlegenden Konzepte, Verfahren sowie ihrer verschiedenen Begründungs- und Beweismethoden. Sie sind in der Lage, mathematische Gegebenheiten formal präzise und angemessen zu formulieren und verfügen über fundierte Argumentations- und Problemlösekompetenzen. Darüber hinaus entwickeln sie ein Verständnis für zentrale fachwissenschaftliche Konzepte in fachbezogene Lernprozesse von Grundschulkindern. Sie können didaktische Potenziale und Herausforderungen dieser Inhalte reflektieren.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über die Teilgebiete der Mathematik: Arithmetik, Algebra, Analysis, Geometrie, Zahlentheorie und Stochastik</li> <li>• Grundbegriffe und Methoden der Mathematik</li> <li>• Mengenlehre, Logik, Beweisverfahren</li> <li>• Reflexion fachlicher Inhalte unter didaktischem Blickwinkel</li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Padberg, F., Büchler, A. (2015). Einführung Mathematik Primarstufe – Arithmetik. Springer</li> </ul>

- Helmerich, M., Lengnink, K. (2016). Einführung Mathematik Primarstufe – Geometrie. Springer
- Padberg, F., Büchter, A. (2020). Arithmetik und Zahlentheorie. Primarstufe und Sekundarstufe I. Springer
- Hischer, H. (2021). Grundlegende Begriffe der Mathematik: Entstehung und Entwicklung. Struktur – Funktion – Zahl. Springer

**Modulprüfung**

Voraussetzung + Modulabschlussprüfung (MAP)

**Prüfungsleistung/en für**

**Modulprüfung**

**Voraussetzung zur Modulabschlussprüfung:**

- Präsentation von Gruppenergebnissen und Übungsaufgaben im Umfang von ca. 10 min

**Modulabschlussprüfung:**

- Klausur, 90 min

**Bewertung der Modulprüfung**

Prüfungsleistung - benotet

**Teilnehmerbeschränkung**

keine

**Bemerkungen**

keine

**Veranstaltungen zum Modul**

- V: Grundlagen der Mathematik (2 SWS)
- S: Grundlagen der Mathematik: Vertiefung und Anwendung (2 SWS)

**Veranstaltungen im aktuellen Semester**

**4400011** Vorlesung  
Grundlagen der Mathematik - 2 SWS  
**4400012** Seminar  
Grundlagen der Mathematik: Vertiefung und Anwendung - 2 SWS  
**4400019** Prüfung  
Fachwissenschaftliche Einführung: Mathe (13991) MAP  
**44000199** Prüfung  
Fachwissenschaftliche Einführung: Mathe (13991) W-/MAP

## Modul 13992 Fachwissenschaftliche Vertiefung I Mathematik

zugeordnet zu: Unterrichtsfach 1: Mathematik

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	13992	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Fachwissenschaftliche Vertiefung I Mathematik</b> Specialisation I Mathematics
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden beherrschen die Grundbegriffe der Arithmetik bzw. der elementaren Zahlentheorie. Sie haben Schulmathematik von einem höheren Standpunkt vertieft und die Methoden einer solchen Vertiefung verstanden, sodass sie diese auch auf andere Teilbereiche der Mathematik übertragen können. Darüber hinaus sind sie in der Lage, fachliche Inhalte im Hinblick auf ihre Bedeutung für den Mathematikunterricht in der Primarstufe zu reflektieren und erkennen so erste, fachlich fundierte, didaktische Entscheidungen.
<b>Inhalte</b>	Formen der Darstellung natürlicher, rationaler und Bruchzahlen, Entwicklung und Bedeutung verschiedener Zahlenbegriffe im Kontext des Mathematiklernens, Dezimales Stellenwertsystem und didaktische Relevanz, Rechengesetze der Grundrechenarten natürlicher und rationaler Zahlen, Elementare Teilbarkeitslehre und Zahleneigenschaften, zudem fachliche Vertiefung mit Bezug zu typischen Konzeptions- und Verständnisproblemen von Schüler*innen, Reflexion der Inhalte im Hinblick auf zentrale Prinzipien des Mathematikunterrichts
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden

<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Apell, K. &amp; J. (2005): Mengen – Zahlen – Zahlbereiche. Eine elementare Einführung in die Mathematik. Spektrum.</li> <li>• Padberg, F.; Benz, Ch. (2021): Didaktik der Arithmetik – fundiert, vielseitig, praxisnah. Springer</li> <li>• Padberg, F., Büchter, A. (2020). Arithmetik und Zahlentheorie. Primarstufe und Sekundarstufe I. Springer</li> <li>• Padberg, F., Wartha, S. (2023). Didaktik der Bruchrechnung. Brüche – Dezimalbrüche – Prozente. Springer</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	Voraussetzung + Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<p><b>Voraussetzung zur Modulabschlussprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentation von Gruppenarbeitsergebnissen und Übungsaufgaben im Umfang von ca. 10 Minuten.</li> </ul> <p><b>Modulabschlussprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur, 90 min</li> </ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	Aufgrund des Wechsels von der Prüfungs- und Studienordnung 2023 zur Prüfungs- und Studienordnung 2025 findet dieses Modul für die Studierenden im BA-Studiengang Lehramt Primarstufe mit Einschreibung im Wintersemester 2024/2025 im Wintersemester 2025/2026 statt.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Grundbegriffe der Arithmetik (2 SWS)</li> <li>• S: Vertiefung der und Übungen zur Arithmetik (2 SWS)</li> </ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<p><b>4400301</b> Vorlesung Grundbegriffe der Arithmetik - 2 SWS</p> <p><b>4400302</b> Seminar Vertiefung der und Übungen zur Arithmetik - 2 SWS</p> <p><b>4400309</b> Prüfung Fachwissenschaftliche Vertiefung I Mathematik (13992) MAP</p> <p><b>44003099</b> Prüfung Fachwissenschaftliche Vertiefung I Mathematik (13992) W-/MAP</p>

## Modul 13993 Fachwissenschaftliche Vertiefung II Mathematik

zugeordnet zu: Unterrichtsfach 1: Mathematik

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	13993	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Fachwissenschaftliche Vertiefung II Mathematik</b> Specialisation II Mathematics
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Leistungspunkte</b>	12
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden können geometrische Objekte erläutern und mit diesen mental, zeichnerisch und materiell operieren. Die Studierenden kennen die verschiedenen Bereiche der Stochastik und deren Anwendung im Grundschulunterricht. Sie können geometrische und stochastische Problemstellungen argumentativ betrachten und Lösungswege begründen.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geometrische Muster und Beweise</li> <li>• Beschreibende Statistik &amp; Datenanalyse</li> <li>• Planung, Durchführung und Auswertung statistischer Erhebungen</li> <li>• Analyse stochastischer Muster und Strukturen</li> <li>• Mathematisches Modellieren von Zufallsexperimenten</li> <li>• Wahrscheinlichkeits- und Kombinatorikfragen formulieren</li> </ul> <p>Die fachwissenschaftlichen Inhalte werden unter fachdidaktischen Gesichtspunkten vermittelt, mit curricularen Vorgaben und entwicklungsbedingten Aspekten abgeglichen und zur Gestaltung von Unterrichtsmaterialien genutzt.</p>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Übung - 2 SWS Projektseminare - 2 SWS Selbststudium - 240 Stunden

<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Franke, M. &amp; Reinhold, S. (2016). Didaktik der Geometrie. Springer</li> <li>• Sill, H.-D. &amp; Kurtzmann, G. (2019). Didaktik der Stochastik in der Primarstufe. Springer</li> <li>• Helmerich, M. &amp; Lengnink, K. (2016). Einführung Mathematik Primarstufe – Geometrie. Springer</li> <li>• Kütting, H. &amp; Sauer, M. (2011). Elementare Stochastik. Mathematische Grundlagen und didaktische Konzepte. Springer</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur, 120 Minuten</li> </ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	keine
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Grundlegende Sätze und Verfahrensweisen der Stochastik und Geometrie</li> <li>• S: Elemente der Stochastik und Geometrie</li> <li>• Ü: Elementarmathematischer Aufgaben und Problemstellungen</li> <li>• Projektseminare: Didaktik der Geometrie oder Stochastik oder Arithmetik</li> </ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>4400599</b> Prüfung Fachwissenschaftliche Vertiefung II Mathematik (13993) (W-/MAP)

## Modul 13994 Fachdidaktik Mathematik

zugeordnet zu: Unterrichtsfach 1: Mathematik

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	13994	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Fachdidaktik Mathematik</b> Didactics of Mathematics
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	2 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Leistungspunkte</b>	8
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden kennen fachdidaktische Theorien und können diese auf grundlegende Herausforderungen eines inklusiven, partizipativen Mathematikunterrichts beziehen. Die Studierenden können im Team differenzierten Mathematikunterricht auf der Grundlage fachlicher und fachdidaktischer Überlegungen und der Analyse von Bildungsstandards, Lehrplänen und Materialien planen, durchführen und reflektieren.
<b>Inhalte</b>	Die Studierenden erhalten einen Einblick in die grundlegenden theoretischen Modelle des Lehrens und Lernens von Mathematik. Sie lernen auf der Grundlage ihrer fachlichen Vorkenntnisse Unterrichtsmaterialien, Aufgaben(stellungen) und Unterrichtseinheiten zu beurteilen. Im Bezug darauf wird das Planen und Durchführen von Unterricht betrachtet, indem zu ausgewählten Inhalten des Grundschulunterrichts fachliche und fachdidaktische Überlegungen ausformuliert, diskutiert, erprobt und reflektiert werden. Im fachdidaktischen Tagespraktikum analysieren die Studierenden diesbezüglich den Fachunterricht am Arbeitsort Schule und gestalten selbstständig mindestens zwei Unterrichtsstunden. <i>Dieses Modul beinhaltet einen Teil des Fachdidaktisches Tagespraktikum (FTP) im Umfang von 30 h. Vgl. Ordnung für schulpraktische Studien im Studiengang Primarstufe Bachelor an der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus–Senftenberg (SchuPro-BA).</i>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine

<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Schulpraktische Studien (SPS) - 2 SWS Selbststudium - 150 SWS
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bruder, R. et. Al. (2023). Handbuch der Mathematikdidaktik. Springer</li> <li>• Leuders, J. &amp; Philipp, K. (2022). Mathematik. Didaktik für die Grundschule. Cornelsen</li> <li>• Käpnick, F. (2020). Mathematiklernen in der Grundschule. Springer</li> <li>• Kaufmann, S. &amp; Wessolowski, S. (2024): Rechenstörungen – Diagnose und Förderbausteine. 9. Aufl., Friedrich Verlag.</li> <li>• Krauthausen, G. &amp; Scherer, P. (2022). Natürliche Differenzierung im Mathematikunterricht. Konzepte und Praxisbeispiele aus der Grundschule. Friedrich Verlag</li> <li>• Krauthausen, G. (2018). Einführung in die Mathematikdidaktik. Springer</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 70 % - Schriftliche Ausarbeitung, 10-12 Seiten</li> <li>• 30 % - Präsentation, 30 min</li> </ul> <p><i>SchuPro: Die Prüfungsleistungen zum FTP und damit dem jeweiligen Modul Fachdidaktik bestehen jeweils in einer schriftlichen Ausarbeitung zu Aspekten im Zusammenhang mit den erteilten Unterrichtsstunden und einer Präsentation.</i></p>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	Modul läuft über 2 Semester Sommersemester: 4 SWS Wintersemester: 2 SWS
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<p><b>Sommersemester:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Einführung in die Mathematikdidaktik des Primabereichs - 2 SWS</li> <li>• SPS: Planung und Durchführung von Unterrichtseinheiten - 2 SWS</li> </ul> <p><b>Wintersemester:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• S: Entwicklung von Sach- und Vermittlungskompetenz - 2 SWS</li> </ul> <p><i>SchuPro: Die Betreuung (Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung) des FTP soll eine Kontaktzeit von 2 SWS aufweisen.</i></p>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<p><b>440063</b> Seminar Entwicklung von Sach- und Vermittlungskompetenz - 2 SWS</p> <p><b>440069</b> Prüfung Fachdidaktik Mathematik (13994) (MCA) - 2 SWS</p>

## Modul 14347 Fachwissenschaftliche Einführung Kunst

zugeordnet zu: Unterrichtsfach 2: Kunst

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14347	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Fachwissenschaftliche Einführung Kunst</b> Scientific Introduction Art
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen grundlegende Fragen und Forschungsansätze der Kunstpädagogik und -didaktik und können sie auf ausgewählte Inhaltsfelder der Kunstpädagogik beziehen;</li> <li>• verfügen über grundlegendes Fachwissen auf dem Gebiet der ästhetischen Bildungsprozesse von Kindern;</li> <li>• erkennen die Bedeutung von Sinnlichkeit und Körperlichkeit für die Welt- und Selbstaneignung von Grundschulkindern;</li> <li>• sind in der Lage, künstlerische Erfahrungsräume zu beschreiben und ihr Bildungspotential einzuschätzen;</li> <li>• sind in der Lage, ästhetische Bildungsprozesse von Kindern in Beziehung zu aktuellen künstlerischen Arbeitsweisen zu setzen, zu analysieren und zu reflektieren;</li> <li>• eröffnen selbständig eigene ästhetische und künstlerische Erfahrungsräume und reflektieren diese im Hinblick auf ihr Bildungspotential und sind in der Lage, ästhetische Bildungsprozesse von Kindern sowie die Entwicklungsbedingtheit ästhetischer Darstellungsformen vor der Seminaröffentlichkeit zu beschreiben</li> <li>• sind in der Lage, die Einheit der künstlerischen Prozesse (Produktion – Reflexion – Rezeption) zu reflektieren und diese in Beziehung zu aktuellen künstlerischen Arbeitsweisen zu setzen.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	Die Studierenden erwerben einen Überblick über Grundbegriffe, grundlegende Theoreme, fachgeschichtliche Entwicklungen und Forschungs- und pädagogische Handlungsfelder der Kunstpädagogik sowie zu Bildungspotenzialen der Kunst. Sie setzen sich mit

ästhetischen und phänomenologischen Bildungsprozessen als integrale Aspekte primarstufenspezifischen Lernens auseinander. Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die Entwicklung des ästhetischen Verhaltens und der Zeichnungs- und Gestaltungsentwicklung von Kindern und Jugendlichen von frühesten Erprobungen über die Entwicklung der Kinderzeichnung in medialen Kontexten der Bildkommunikation in digitalen und globalen Kontexten. Die Studierenden erweitern ihre technischen Kenntnisse und Fähigkeiten, lernen und erproben neue künstlerische Strategien und reflektieren den künstlerischen Prozess im Hinblick auf Produktion und Rezeption. Sie kontextualisieren das eigene künstlerische Handeln durch ausgewählte Einblicke in gegenwärtiges Kunstgeschehen und in kunstpädagogische Fragestellungen.

<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Abiturwissen Kunst und künstlerische Eignung, eigene Mappe/ Mappenprüfung
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Peez, Georg: Kunstpädagogik und Biografie: 52 Kunstlehrerinnen und Kunstlehrer erzählen aus ihrem Leben. Professionsforschung mittels autobiografisch-narrativer Interviews. München 2009.</li> <li>• Wetzel, Tanja/Lenk, Sabine: Mit Ecken und Kanten: Kunstunterricht als eine Frage der Haltung. München 2013.</li> <li>• Saum-Aldehoff, Thomas: Big Five - Sich selbst und andere erkennen. Ostfildern 2012.</li> <li>• Bachmann, Helen: Malen als Lebensspur. Die Entwicklung kreativer bildlicher Darstellungen. Ein Vergleich mit den frühkindlichen Loslösungs- und Individuationsprozessen. Stuttgart 1993</li> <li>• Fleck-Bangert, Rose: Kinder setzen Zeichen. Kinderbilder sehen und verstehen, München 1994</li> <li>• Fröhlich, Volker: Bild und Sprache. Die Bedeutung von Malen und Sprechen im Prozess der kindlichen Subjektgenese. In: Fröhlich, Volker/ Stenger, Ursula (Hg.): Das Unsichtbare sichtbar machen. Bildungsprozesse und Subjektgenese durch Bilder und Geschichten. Weinheim/ München (Juventa) 2003, S. 193-206</li> <li>• Gerstenberger, Martin: Zeichnen Kinder heute anders? In: Kirchner, Constanze/ Kirschenmann, Johannes/ Miller, Monika (Hg.): Kinderzeichnung und jugendkultureller Ausdruck: Forschungsstand Forschungsperspektiven. München (kopaed) 2010, S. 101-110</li> <li>• Albers, Josef: Interaction of Colour. Grundlegung einer Didaktik des Sehens, 1970</li> <li>• Gage, John: Kulturgeschichte der Farbe Von der Antike bis zur Gegenwart, Eine umfassende Darstellung der Kulturgeschichte der Farbe und ihrer Anwendung in der Kunst, von der Antike bis zur Moderne. Leipzig 1994</li> <li>• Gier, Renate: Die Farben und ihre Verwendung. In: Gier, Renate: Die Bildsprache der ersten Jahre verstehen. München (Kösel) 2004</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	Modulabschlussprüfung (MAP)

<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	• Hausarbeit, 10-12 Seiten
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	keine
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• V: Einführung in die Kunst und ästhetische Bildung (2 SWS)</li><li>• S: Konzeption und künstlerisch-praktische Erfahrungen mit dreidimensionalen Verfahren (2 SWS)</li></ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	keine Zuordnung vorhanden

## Modul 14348 Fachwissenschaftliche Vertiefung I Kunst

zugeordnet zu: Unterrichtsfach 2: Kunst

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14348	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Fachwissenschaftliche Vertiefung I Kunst</b> Specialisation I Art
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über grundlegendes Fachwissen im Bereich von Grundfragen, ausgewählten Methoden und Forschungsprinzipien der Kunstgeschichte;</li> <li>• sind in der Lage, Bilder der Kunst und visueller Medien in ausgewählten kulturellen und historischen Kontexten zu reflektieren;</li> <li>• kennen Modelle ästhetischer Bildung, die für die Arbeit in der Primarstufe und auch in heterogenen Gruppen verwendbar sind;</li> <li>• erweitern ihre mündlichen und schriftlichen Präsentationstechniken sowie Artikulationsfähigkeit mit bildkünstlerischen Mitteln</li> <li>• verfügen über fachliche Kompetenzen auf den grundlegenden Gebieten der künstlerischen Gestaltung in zwei- und dreidimensionalen Verfahren;</li> <li>• beherrschen ausgewählte Methoden der künstlerisch-praktischen Auseinandersetzung mit bildkünstlerischen Problemen sowie Vorstellungskraft in Bezug auf Bildprobleme;</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<p>Die Studierenden erarbeiten sich einen Überblick über kunsthistorische Phänomene von der Frühgeschichte bis hin zur Gegenwartskunst, setzen sich kritisch mit Konzepten wie Hochkultur, Kunstbegriff, Kanon in engem Zusammenklang mit curricularen Vorgaben des RLP Brandenburg und anderer Bundesländer auseinander, um einen zeitgemäßen, anspruchsvollen und diversitätssensiblen Kunstbegriff an Grundschulen den Schüler*innen ab Klassenstufe 1 bis 6 theoretisch und praktisch zugänglich zu machen. Kunstpädagogische Konzeptionen sowie interdisziplinäre Theorien zum Thema Bildung und Lernen werden in Anschlag gebracht, um die im Praxisfeld Schule erworbenen Wissensbestände zu kritisch-reflexiv zu prüfen.</p>

Die Studierenden erhalten Einblicke in grundlegende Verfahren und künstlerische Konzeptionen der Disziplinen Zeichnung/Grafik und Malerei. Durch die künstlerisch-praktische Auseinandersetzung mit ausgewählten bildkünstlerischen Problemen erlangen sie Zugang zu grundlegenden gestalterischen Lösungen. Sie erproben ausgewählte Techniken, erarbeiten grundlegende künstlerische Fragen zu solchen Aspekten wie Materialität, Konzeption und Ausdrucks- und Präsentationsmöglichkeiten.

**Empfohlene Voraussetzungen**

Kunsthistorische Grundkenntnisse (Antike bis Gegenwart sowohl Bildende Kunst und ihre Künste, Baukulturelles Wissen/Architektur, Erarbeitung im Selbststudium (Besuch von Museen, Ausstellungen regional/transnational)

**Zwingende Voraussetzungen**

keine

**Lehrformen und Arbeitsumfang**

Vorlesung - 2 SWS  
Seminar - 2 SWS  
Selbststudium - 120 Stunden

**Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise**

- Albers, Josef: Interaction of Colour. Grundlegung einer Didaktik des Sehens, 1970
  - Bianchi-Berthouze, Nadia / Giragama, Charith N.W. / Wanasinghe, Dishna R.: Color Tone Perception and Naming: Development in Acquisition of Color Modifiers. In: Proceedings of 2005 4th IEEE International Conference on Development and Learning, (2005); S. 112 - 114
  - Bornstein, Marc H.: On the development of color naming in young children: data and theory. In: Brain & Language 26, (1985), S. 72 - 93
- + Bildbände antiker Kunst, Bildenden Kunst, Architekturgeschichte  
+ Ausstellungskataloge der Gegenwartskunst (Black Art History z.B. melancholia, usw., Postdigitalität), Postkoloniale Theorien (Walter Rodney, Homi K. Bhaba, bell hooks, Spivak, Dhawan) usw.  
+ Fachdidaktiken (Simon/Feraidooni: Rassismuskritische Fachdidaktiken; Mörsch, Sternfeld, Sturm, Brenne, Lüth, usw.)

**Modulprüfung**

Modulabschlussprüfung (MAP)

**Prüfungsleistung/en für Modulprüfung**

- Hausarbeit, 10 - 12 Seiten **oder**
- mündliche Prüfung, 30 Minuten

zu einem modulspezifischen Seminarinhalt  
Die Studierenden entscheiden bis zur achten Vorlesungswoche, in welcher Form sie die Prüfung ablegen.

**Bewertung der Modulprüfung**

Prüfungsleistung - benotet

**Teilnehmerbeschränkung**

keine

**Bemerkungen**

keine

**Veranstaltungen zum Modul**

V: Einführung in die Kunstgeschichte der Bildenden Kunst und Ihrer Künste und Rückkopplung an kunstpädagogische Konzepte und Methoden der Vermittlung (2 SWS)

S: Entwicklung kindlicher Wahrnehmung und Bildsprache, ästhetisches Verhalten von Kindern in Zusammenklang mit Werkstattarbeit mit dem Fokus: Malerei, Zeichnung und Grafik (2 SWS)

**Veranstaltungen im aktuellen Semester** keine Zuordnung vorhanden

## Modul 14349 Fachwissenschaftliche Vertiefung II Kunst

zugeordnet zu: Unterrichtsfach 2: Kunst

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14349	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Fachwissenschaftliche Vertiefung II Kunst</b> Specialisation II Art
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Leistungspunkte</b>	12
<b>Lernziele</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über vertiefte fachliche Kompetenzen im Bereich der Bildbeschreibung, der Versprachlichung bildlicher Phänomene und der Reflexion dieser Übertragungen;</li> <li>• erweitern ihre kunsthistorische Methodenkompetenz in Bezug auf verschiedene Analysemöglichkeiten der Kunst und visueller Medien und können sie kritisch in Bezug auf ihre Aussagereichweite reflektieren;</li> <li>• sie vertiefen ihre übergreifenden fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Fähigkeiten der wissenschaftlichen Arbeit, Recherche, Diskussion und Präsentation.</li> <li>• vertiefen ihre fachlichen Kompetenzen auf den Gebieten der künstlerischen Gestaltung in zwei- und dreidimensionalen und neueren Verfahren;</li> <li>• vertiefen ihre Artikulationsfähigkeit mit bildkünstlerischen Mitteln;</li> <li>• entwickeln gereifte Ansätze individueller künstlerischer Arbeitsweise entlang eigener Schwerpunkte;</li> <li>• sind in der Lage, eigene künstlerische Arbeitsergebnisse auszuwählen, eine angemessene Ausstellungssituation zu konzipieren und die Arbeiten mündlich zu präsentieren.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden setzen sich kritisch, analytisch und vergleichend mit ausgewählten Positionen und Unterrichtskonzeptionen der Kunstdidaktik auseinander. Sie analysieren übergreifende und wechselnde Paradigma und ihre entsprechende Inhaltlichkeit und Methodik in Bezug auf Kunstunterricht.</li> <li>• Die Studierenden erwerben Fachwissen im Bereich von theoriegeleiteten Methoden und Strategien der Bildbeschreibung</li> </ul>

und wenden sie objektbezogen an. Sie reflektieren Probleme der Historizität und Kontextgebundenheit des Bildes und erarbeiten Funktionen und Herausforderungen der Versprachlichung.

Das Modul widmet sich der vertiefenden Auseinandersetzung mit den technischen, medialen und künstlerischen Potenzialen der künstlerischen Verfahren und ausgewählten künstlerischer Positionen der Gegenwart in den Bereichen zweidimensionaler (Malerei, Zeichnung (Druck-)Grafik), dreidimensionaler und bei entsprechender Schwerpunktsetzung neuerer (z.B. Fotografie, digitale Bildproduktion, performative u.a.) künstlerischer Verfahren. Die Studierenden entwickeln eigenständige künstlerische Fragestellungen und Bildlösungen sowie Präsentationsmöglichkeiten in Auseinandersetzungen mit Positionen und Phänomenen der Gegenwartskunst.

**Empfohlene Voraussetzungen**

Kunsthistorische Grundkenntnisse (Antike bis Gegenwart sowohl Bildende Kunst und ihre Künste, Baukulturelles Wissen/Architektur, Erarbeitung im Selbststudium (Besuch von Museen, Ausstellungen regional/transnational)  
Erwerb von Kompetenzen in den Inhalten des

- Moduls 14348 "Fachwissenschaftliche Einführung I Kunst"

**Zwingende Voraussetzungen**

keine

**Lehrformen und Arbeitsumfang**

Vorlesung - 2 SWS  
Seminar - 4 SWS  
Projektseminare - 2 SWS  
Selbststudium - 240 Stunden

**Unterrichtsmaterialien und  
Literaturhinweise**

- Bering, Cornelia/ Bering, Kunibert (Hg.): Konzeptionen der Kunstdidaktik. Dokumente eines komplexen Gefüges. Oberhausen (Athena) 1999
- Bertram, Albrecht/ Kerbs, Diethard/ Kerstin, Christa (Red.): Zeittafel zur Geschichte der Kunstpädagogik, BDK-Text 20, Hannover 1980
- Ehmer, Hermann K.: Zwischen Kunst und Unterricht - Spots einer widersprüchlichen wie hedonistischen Berufsbiografie. Hamburg (Hamburg University Press) 2004
- Eid, Klaus/ Langer, Michael/ Ruprecht, Hakon: Die Geschichte des Zeichenunterrichts und der Kunsterziehung in Deutschland (Kapitel 4). In: Eid, Klaus/ Langer, Michael/ Ruprecht, Hakon: Grundlagen des Kunstunterrichts. 5. Auflage Stuttgart 2000
- Fecht, Tom/ Kerbs, Diethart/ Siepmann, Eckhard (Organisation): Kind und Kunst. Eine Ausstellung zur Geschichte des Zeichen- und Kunstunterrichts. Berlin (BDK) 1976
- Kemp, Wolfgang: "... einen wahrhaft bildenden Zeichenunterricht überall einzuführen". Zeichnen und Zeichenunterricht der Laien 1500 - 1870. Ein Handbuch, Frankfurt a.M. 1979
- Kerbs, Diethart: Historische Kunstpädagogik. Köln (DuMont-Buchverl.) 1976
- Kerbs, Diethart: Kunsterziehung in Deutschland - eine Jahrhundertbilanz. Rede zur Hundertjahrfeier des 1. Kunsterziehungstages in Dresden am 27. September 2001. In: BDK-Mitteilungen 1/2002, S. 2 – 6

- Schlüsseltext: Lichtwark, Alfred: Übungen in der Betrachtung von Kunstwerken. Dresden 2. Aufl. 1898
- Schlüsseltext: Britsch, Gustav: Theorie der bildenden Kunst, 1926, Ratingen 1966. S. 17-29
- Schlüsseltext: Pfennig, Reinhard: Gegenwart der bildenen Kunst. Erziehung zum bildnerischen Denken, Oldenburg 1959, S. 21 - 26; 120 – 128
- Schlüsseltext 2: Otto, Gunter: Kunst als Prozeß im Unterricht, Braunschweig 1969. S. 9-12
- Ehmer, Hermann K.: Kunst / Visuelle Kommunikation. Unterrichtsmodelle, Gießen (Anabas Verlag) 1973 (S. 15-22)
- Brenne, Andreas (Hrsg.): „Zarte Empirie“ – Theorie und Praxis einer künstlerisch-ästhetischen Forschung, Kassel 2008
- Brenne, Andreas (Hrsg.): Feldforschung (Themenheft), Kunst +Unterricht 320/2008
- Brenne, Andreas: "Künstlerische Feldforschung". Versuche zur Forschung in Kunst und Kunstpädagogik. In: BDK-Mitteilungen 2/ 2003, S. 6 - 7
- Brenne, Andreas: Ressource Kunst – „Künstlerische Feldforschung“ in der Primarstufe – Qualitative Erforschung eines kunstpädagogischen Modells, Münster, 2004
- Usw.

**Modulprüfung**

Modulabschlussprüfung (MAP)

**Prüfungsleistung/en für  
Modulprüfung**

- Hausarbeit, 10 - 12 Seiten **oder**
- mündliche Prüfung, 30 Minuten

zu einem modulspezifischen Seminarinhalt  
Die Studierenden entscheiden bis zur achten Vorlesungswoche, in welcher Form sie die Prüfung ablegen.

**Bewertung der Modulprüfung**

Prüfungsleistung - benotet

**Teilnehmerbeschränkung**

keine

**Bemerkungen**

keine

**Veranstaltungen zum Modul**

V: Vertiefung kunsthistorischer Phänomene und Methoden zur Entwicklung von Forschungsfragen (2 SWS)  
S: Kunstunterricht begründen, planen und bewerten (2 SWS)  
Proseminar: Vertiefung zweidimensionaler Verfahren (2 SWS)  
Projektseminar: Vertiefung eines Wahlbereichs künstlerischer Verfahren (2 SWS)

**Veranstaltungen im aktuellen Semester**

keine Zuordnung vorhanden

## Modul 14350 Fachdidaktik Kunst

zugeordnet zu: Unterrichtsfach 2: Kunst

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14350	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Fachdidaktik Kunst</b> Didactics of Art
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	8
<b>Lernziele</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• lernen Chancen und Möglichkeiten des Kunstunterrichts in heterogenen Lerngruppen kennen;</li> <li>• Verfügen über anwendbares Fachwissen zur Begründung wie auch zur Beurteilung und Bewertung sowie zur Förderung ästhetischer Urteilsbildung im Kunstunterricht;</li> <li>• sind in der Lage, Kunstunterricht für ausgewählte Zielgruppen zu planen, durchzuführen und zu reflektieren;</li> <li>• können Verfahren der Beobachtung und Analyse von Unterrichtsprozessen anwenden;</li> <li>• sind in der Lage, bei Kindern und Jugendlichen Kreativität und Experimentierfreude anzuregen;</li> <li>• können wissenschaftliche Fragestellungen entwickeln, vertiefen und Ergebnisse präsentieren;</li> <li>• sind in der Lage, Fachliteratur zu recherchieren, zu rezipieren, zu beurteilen.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<p>Die Studierenden lernen verschiedene Planungsparameter, -methoden und strategien sowie Begründungszusammenhänge und Zielstellungen des Kunstunterrichts kennen und setzen sich mit Anwendungsszenarien reflexiv auseinander. Sie beziehen kunstpädagogische Handlungsmöglichkeiten in Bezug auf Heterogenität und Diversität ein und diskutieren pädagogische Interventions- und Förderungsmöglichkeiten. Die Studierenden vertiefen entlang ausgewählter kunstgeschichtlicher Phänomene ihre methodischen und inhaltsbezogenen Kenntnisse und Fähigkeiten und erhalten Einblicke in kunsthistorische Forschungszusammenhänge. Im fachdidaktischen Tagespraktikum konzipieren sie, führen durch und reflektieren eigene</p>

	kunstpädagogische Lehrprozesse vor dem Hintergrund aktueller kunstpädagogischer und -didaktischer Konzepte.
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Erwerb von Kompetenzen in den Inhalten der Module <ul style="list-style-type: none"><li>• "14347 Fachwissenschaftliche Einführung Kunst"</li><li>• "14348 Fachwissenschaftliche Vertiefung I Kunst"</li></ul>
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Schulpraktische Studien (SPS) - 2 SWS Selbststudium - 150 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bachmann, Helen: Malen als Lebensspur. Die Entwicklung kreativer bildlicher Darstellungen. Ein Vergleich mit den frühkindlichen Loslösungs- und Individuationsprozessen. Stuttgart 1993</li><li>• Glas, Alexander: Was eine Kinderzeichnung erzählt. Geschichte der Kinderzeichnungsforschung. In: Kunst+Unterricht, Heft 309/310, 2007, S. 43-46</li><li>• Grittner, Ulrike: Studie 3 - Kinderzeichnungen im Blick der Betrachter. In: Grittner, Ulrike: Gegen diese Ecksonne habe ich immer gekämpft. Kinderbilder in den Augen der Großen. Marburg (Tecum Verlag) 2007, S. 255-360</li><li>• Hartwig, Helmut: Von Schiffen, Lehrherren und narzißtischen Psychoräumen. Kommentare zu Kinder- und Jugendzeichnungen. In: Kunst + Unterricht, Heft 51, Oktober 1978, S. 54 - 63</li><li>• Hinkel, Hermann: Zur Bedeutung und Funktion der Kinderzeichnung. In: Kunst + Unterricht, Heft 51, Oktober 1978, S. 24 - 35</li><li>• Kirchner, Constanze: Experiment als Motor für zeichnerische Entwicklung? In: Kunst + Unterricht, Heft 271, April 2003, S. 41 - 42</li><li>• Kirchner, Constanze: Ästhetisches Verhalten im Kindes- und Jugendalter. In: Busse, Klaus-Peter (Hg.): Kunstdidaktisches Handeln. Dortmund (Dortmunder Schriften zur Kunst. Band 1) 2003, S. 76-109</li><li>• Wichelhaus, Barbara: Entwicklung / Kinderzeichnung. In: Kunst + Unterricht, Heft 163, 1992, S. 33 - 37</li><li>• Wichelhaus, Barbara: Diagnostizieren. In: Kunst+Unterricht, Themenheft "Fördern"; Heft 307/ 308, hierin: Heft "Exkurs Diagnostizieren", 2006, S. 2-11</li><li>• Wichelhaus, Barbara: Entwicklung der Kreativität im Kindesalter. Modelle, Ansätze, Richtungen. In: Kunst+Unterricht Themenheft "Kreativität", Heft 331/332 / 2009, S. 37-43</li><li>• Widlöcher, Daniel: Was eine Kinderzeichnung verrät. Methode und Beispiele psychoanalytischer Deutung. München 1974</li><li>• Würz, Valérie: Kleine Zeichner, große Häuser. Eine Untersuchung zur zeichnerischen Entwicklung der Hausdarstellung. In: BDK-Mitteilungen 2/2003, S. 35 – 36</li></ul>
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schriftliche Ausarbeitung (Unterrichtsentwurf inkl. Reflexionsanteil), 10-12 Seiten</li><li>• Präsentation der schriftlichen Ausarbeitung (Portfolio), 30 min</li></ul>

*SchuPrO: Die Prüfungsleistungen zum FTP und damit dem jeweiligen Modul Fachdidaktik bestehen jeweils in einer schriftlichen Ausarbeitung zu Aspekten im Zusammenhang mit den erteilten Unterrichtsstunden und einer Präsentation.*

<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	keine
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• V: Einführung in die Kunstdidaktik des Primarbereichs (2 SWS)</li><li>• S: Didaktische Prinzipien des Kunstunterrichts (2 SWS)</li><li>• SPS: Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung des fachdidaktischen Tagespraktikums (2 SWS)</li></ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	keine Zuordnung vorhanden

## Modul 13999 Grundschulpädagogik I

zugeordnet zu: Grundschulbildung

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	13999	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Grundschulpädagogik I</b> Primary Education I
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden verstehen grundlegende Fragen der Grundschulpädagogik und können diese reflektierend anhand wissenschaftlicher Erkenntnisse beleuchten. Sie sind in der Lage, theoretische, rechtliche und empirische Grundlagen zu analysieren, und kennen die Bedeutung akademischen Wissens für die Praxis als Grundschullehrkraft.
<b>Inhalte</b>	Im Rahmen einer einführenden Vorlesung in die Grundschulpädagogik werden die zentralen Themen dieser Disziplin vorgestellt und vertiefend analysiert. Beginnend mit den besonderen Kennzeichen der Grundschule als pädagogische Institution schließt sich der Aspekt der historischen Entwicklung dieser Schulform an. Anknüpfend an den Gründungsgedanken der Primarschule beschäftigt sich die Vorlesung mit der Frage nach der Vielfalt/Heterogenität der Schülerschaft und mögliche Umgangsweisen damit. Schulsystematische Einordnungen führen zur Thematisierung der beiden großen Übergänge der Grundschule: von der Kindertagesstätte/vom Kindergarten zur Grundschule sowie von der Grundschule zu einer weiterführenden Schulform. Im Seminar werden die Themen der Vorlesung aufgegriffen und weitergeführt bzw. vertiefend diskutiert. Im Zentrum stehen die beiden Aspekte der Leistungsbewertung bzw. der pädagogischen Diagnostik und Übergänge.
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine

<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dühlmeier, B. &amp; Sandfuchs, U. (Hrsg.) (2019). <i>100 Jahre Grundschule. Geschichte – aktuelle Entwicklungen – Perspektiven</i>. Klinkhardt.</li> <li>• Einsiedler, W., Götz, M., Hartinger, A., Heinzel, F., Kahlert, J. &amp; Sandfuchs, U. (Hrsg.) (2014). <i>Handbuch Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik</i>. Klinkhardt.</li> <li>• Griebel, W. &amp; Niesel, R. (2017). <i>Übergänge verstehen und begleiten. Transitionen in der Bildungslaufbahn von Kindern</i>. 4. Aufl. Cornelsen.</li> <li>• Ingenkamp, K./Lissmann, U. (2008): <i>Lehrbuch der Pädagogischen Diagnostik</i>. Beltz.</li> <li>• Porsch, R. (Hrsg.) (2018). <i>Der Übergang von der Grundschule auf weiterführende Schulen. Grundlagen für die Lehrerbildung, Fortbildung und Praxis</i>. Waxmann.</li> <li>• Rahmenlehrplan Berlin – Brandenburg.</li> <li>• Sacher, W. (2009). <i>Leistungen entwickeln, überprüfen und beurteilen. Bewährte und neue Wege für die Primar- und Sekundarstufe</i>. 5. Aufl. Klinkhardt.</li> <li>• Schorch, G. (2007). <i>Studienbuch Grundschulpädagogik</i>. 3. Aufl. Klinkhardt.</li> <li>• Schumacher, E. &amp; Denner, L. (2017). <i>Grundschulpädagogik verstehen – Grundschule gestalten</i>. Beltz.</li> <li>• Seifert, A. &amp; Wiedenhorn, T. (2018). <i>Grundschulpädagogik</i>. Utb.</li> <li>• Weinert, F. E. (2014). <i>Leistungsmessungen in Schulen</i>. Beltz.</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Online-Klausur, 90 Minuten (synchron, ortsunabhängig)</li> </ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	keine
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Einführung in die Grundschulpädagogik (2 SWS)</li> <li>• S: Einführung in grundschulpädagogische Problem- und Fragestellungen (2 SWS)</li> </ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<p><b>4400032</b> Vorlesung Einführung in die Grundschulpädagogik - 2 SWS</p> <p><b>4400033</b> Seminar Einführung in grundschulpädagogische Problem- und Fragestellungen - 2 SWS</p> <p><b>4400039</b> Prüfung Grundschulpädagogik I (13999) MAP</p> <p><b>44000399</b> Prüfung Grundschulpädagogik I (13999) W-/MAP</p>

## Modul 14000 Grundschulpädagogik II

zugeordnet zu: Grundschulbildung

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14000	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Grundschulpädagogik II</b> Primary Education II
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können die Grundlagen der schulischen Kooperation und zentrale Modelle der Gesprächsführung erläutern.</li> <li>• wenden Techniken und Modelle der Gesprächsführung in Rollenspielen an und reflektieren diese</li> <li>• können grundlegende Modelle von Unterricht und Grundlagen zur Unterrichtsplanung und -gestaltung erläutern.</li> <li>• wenden Kenntnisse zur Unterrichtsgestaltung an und können Gestaltungen kritisch beurteilen.</li> <li>• können sich analytisch und kritisch mit fachwissenschaftlichen Quellen auseinandersetzen.</li> <li>• können die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und Schreibens in Grundzügen anwenden.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<p>Im Seminar werden grundlegende, systematische und historische Aspekte der Grundschulpädagogik aufgegriffen und diskutiert. Kooperationen zu (außer)schulischen Akteuren wie auch zu den Eltern stehen im Fokus des Seminars. Dabei wird die Gesprächsführung thematisiert. Ein weiterer Schwerpunkt des Seminars bildet die methodisch-didaktische Gestaltung von Grundschulunterricht. Hierbei sind vor allem Modelle von Unterricht, Konzepte und deren Anwendung wie beim differenzierten Lehren von Bedeutung.</p> <p>Im Lernwerkstatt-Seminar werden die Aspekte des Seminars praktisch erprobt bzw. vertieft. In Rollenspielen werden Gespräche mit Akteuren durchgeführt. Studierende planen Unterricht und gestalten Materialien. Des Weiteren beschäftigen sie sich mit (historischen) Quellen und werden in das wissenschaftliche Arbeiten und Schreiben eingeführt.</p>

<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Seminar - 2 SWS Lernwerkstätten - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aich, G. &amp; Behr, M. (2019). <i>Gesprächsführung mit Eltern</i>. 2. Aufl. Beltz.</li> <li>• Böhme, N., Dreer, B., Hahn, H., Heinecke, S., Mannhaupt, G. &amp; Tänzer, S. (Hrsg.) (2021). <i>Mythen, Widersprüche und Gewissheiten der Grundschulforschung. Eine wissenschaftliche Bestandsaufnahme nach 100 Jahren Grundschule</i>. Springer VS.</li> <li>• Dühlmeier, B. &amp; Sandfuchs, U. (Hrsg.) (2019). <i>100 Jahre Grundschule. Geschichte – aktuelle Entwicklungen – Perspektiven</i>. Klinkhardt.</li> <li>• Dusolt, H. (2018). <i>Elternarbeit als Erziehungspartnerschaft: ein Leitfaden für den Vor- und Grundschulbereich</i>. Beltz.</li> <li>• Heinzl, F. &amp; Koch, K. (Hrsg.) (2017). <i>Individualisierung im Grundschulunterricht. Anspruch, Realisierung und Risiken</i>. VS.</li> <li>• Killus, D. &amp; Paseka, A. (2020). <i>Kooperation zwischen Eltern und Schule: eine kritische Einführung in Theorie und Praxis</i>. Beltz.</li> <li>• Peschel, F. (2003). <i>Offener Unterricht. Idee, Realität, Perspektive und ein praxiserprobtes Konzept in der Evaluation</i>. Schneider.</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Portfolio, 10-12 Seiten</li> </ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	keine
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• S: Systematische und historische Aspekte der Grundschulpädagogik (2 SWS)</li> <li>• LW: Grundschulpädagogik erfahren und gestalten (2 SWS)</li> </ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<p><b>4400041</b> Seminar Systematische und historische Aspekte der Grundschulpädagogik - 2 SWS</p> <p><b>4400049</b> Prüfung Grundschulpädagogik II (14000) MAP</p> <p><b>44000499</b> Prüfung Grundschulpädagogik II (14000) W-/MAP</p> <p><b>4400042</b> Lernwerkstätten Grundschulpädagogik erfahren und gestalten - 2 SWS</p>

## Modul 14001 Grundschulpädagogik III

zugeordnet zu: Grundschulbildung

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14001	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Grundschulpädagogik III</b> Primary Education III
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden kennen die historische Entwicklung und die rechtlichen Grundlagen von Inklusion. Sie können systematische Konzeptionen von Inklusion unterscheiden und in Hinblick auf den Anspruch einer Grundschule für alle reflektieren und in die Unterrichtsplanung aufnehmen. Die Studierenden kennen diagnostische Verfahren, können sie kritisch reflektieren und theoriegeleitet anwenden.
<b>Inhalte</b>	Theorien (schulischer) Inklusion, inklusive Schule als Ort der Vielfalt und des emanzipatorischen Lernens, fachwissenschaftliche und methodische Grundlagen der sonderpädagogischen Inhaltskomplexe Lernen, Sprache und emotional-soziale Entwicklung
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Seminar - 2 SWS Lernwerkstätten - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentation mit Handout, 15 Minuten (50%)</li> <li>• Projektbericht, 10 Seiten inhaltlicher Fließtext, ohne Deckblatt, Literaturverzeichnis etc. (50%)</li> </ul>

<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	keine
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• S: Theoretische und methodische Grundlagen inklusiver Schule (2 SWS)</li><li>• LW: Inklusive Grundschule gestalten (2 SWS)</li></ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	keine Zuordnung vorhanden

## Modul 14005 Teilbereich Sachunterricht

zugeordnet zu: Grundschulbildung

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14005	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Teilbereich Sachunterricht</b> Subsection General Studies
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	9
<b>Lernziele</b>	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> <li>• ausgewählte Phänomene aus natur- und gesellschaftswissenschaftlichen Perspektiven zu beschreiben und erklären,</li> <li>• grundlegende Konzepte sowie Methoden der Erkenntnisgewinnung (z. B. Beobachtung, Befragung, Experiment) anzuwenden,</li> <li>• kindliche Vorstellungen mit fachlichen Perspektiven mithilfe didaktischer Konzepte wie Conceptual Change, genetischem und erfahrungsbasierten Lernen zu verknüpfen.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ausgewählte Phänomene aus der Lebenswelt von Kindern</li> <li>• grundlegende Erkenntnisweisen (Beobachtungen, Befragungen, Experimente)</li> <li>• ausgewählte natur- und gesellschaftswissenschaftliche sowie technische Konzepte und deren Entwicklung</li> <li>• Ansätze für Conceptual Change sowie genetisches und erfahrungsbasiertes Lernen</li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 4 SWS Projektseminare - 2 SWS Selbststudium - 150 Stunden

<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Didaktik für die Grundschule - Sachunterricht, Rahmenlehrplan Sachunterricht Brandenburg Klasse 1-4, Perspektivrahmen Sachunterricht, Handbuch Didaktik des Sachunterrichts
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Portfolio, 6-9 Seiten (60 %)</li> <li>• Präsentation eines Lehr-Lern Settings, 10 Minuten (20 %)</li> <li>• Präsentation der Projektarbeit, 7,5 Minuten (20 %)</li> </ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	keine
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Ausgewählte Phänomene, Konzepte und Methoden aus Perspektive des Sachunterrichts (2 SWS)</li> <li>• S: Anwendung ausgewählter Konzepte und Methoden auf sachunterrichtsrelevante Phänomene (4 SWS)</li> <li>• Projektseminar: Analyse und Reflexion von Lernsequenzen zu im Sachunterricht (2 SWS)</li> </ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<p><b>4401010</b> Vorlesung Ausgewählte Phänomene, Konzepte und Methoden aus Perspektive des Sachunterrichts - 2 SWS</p> <p><b>4401011</b> Seminar Anwendung ausgewählter Konzepte und Methoden auf sachunterrichtsrelevante Phänomene - 4 SWS</p> <p><b>4401012</b> Projekt Analyse und Reflexion von Lernsequenzen zu im Sachunterricht - 2 SWS</p> <p><b>4401019</b> Prüfung Teilbereich Sachunterricht (14005) MCA</p> <p><b>44010199</b> Prüfung Teilbereich Sachunterricht (14005) W-/MAP</p>

## Modul 14418 Teilbereich Englisch I

zugeordnet zu: Grundschulbildung

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14418	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Teilbereich Englisch I</b> Subsection English I
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden sind in der Lage grundlegende Theorien, Konzepte und Prinzipien der Didaktik und Methodik des frühen Fremdspracheunterrichts zu verstehen und Kompetenzen im fremdsprachlichen Unterricht lerngruppenspezifisch zu entwickeln. Die Studierenden können kommunikative und interkulturelle Lernräume für junge Englischlernende schaffen und als kulturelle Vermittler*innen agieren.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen für den Unterricht der englischen Sprache unter besonderer Berücksichtigung des Englischen im Begegnungsunterricht,</li> <li>• didaktische und methodische Prinzipien des Lehrens und Lernens im Englischunterricht der Grundschule,</li> <li>• Entwicklung der eigenen interkulturellen und kommunikativen Kompetenzen</li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Übung - 2 SWS Selbststudium - 90 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	(Literatur kann erst mit der Besetzung der ordentlichen Professuren konkret angegeben werden.)
<b>Modulprüfung</b>	Modulabschlussprüfung (MAP)

<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	schriftliche Ausarbeitung, 10 Seiten
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	<b>Die Unterrichtssprache ist überwiegend Englisch, Rückfragen können auf Deutsch gestellt werden.</b>
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• V: Theorie, Methodik und Didaktik des kommunikativen, interkulturellen Fremdsprachenunterrichts (2 SWS)</li><li>• S: Didaktische Konzepte des frühen Fremdsprachenlernens (2 SWS)</li><li>• Ü: Üben im Englischunterricht (2 SWS)</li></ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>440007</b> Vorlesung Theorie, Methodik und Didaktik des kommunikativen, interkulturellen Fremdsprachenunterrichts - 2 SWS <b>440010</b> Übung Üben im Englischunterricht - 2 SWS <b>440008</b> Seminar Didaktische Konzepte des frühen Fremdsprachenlernens - 2 SWS <b>441113</b> Prüfung Prüfung Teilbereich Englisch (14418) MAP <b>441114</b> Prüfung Teilbereich Englisch (14418) W-/MAP

## Modul 14419 Teilbereich Englisch II

zugeordnet zu: Grundschulbildung

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14419	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Teilbereich Englisch II</b> Subsection English II
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden sind in der Lage grundlegende Theorien, Konzepte und Prinzipien der Didaktik und Methodik des frühen Fremdspracheunterrichts anzuwenden und Kompetenzen im fremdsprachlichen Unterricht lerngruppenspezifisch zu entwickeln. Sie können Unterrichtsstunden theoriegeleitet planen, gestalten und reflektieren.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen für den Unterricht der englischen Sprache unter besonderer Berücksichtigung des Englischen im Begegnungsunterricht,</li> <li>• Planung und Gestaltung des Fremdsprachenunterrichts</li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Erwerb von Kompetenzen in den Inhalten des <ul style="list-style-type: none"> <li>• Moduls 14418 Teilbereich Englisch I</li> </ul>
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Seminar - 2 SWS Projektseminare - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	(Literatur kann erst mit der Besetzung der ordentlichen Professuren konkret in der MDB angegeben werden.)
<b>Modulprüfung</b>	Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	Präsentation einer Unterrichtssequenz (30 Minuten)

<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	<b>Die Unterrichtssprache ist überwiegend Englisch, Rückfragen können auf Deutsch gestellt werden.</b>
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• S: Analyse, Auswahl und Reflexion von Lehr- und Lernmitteln und Medien (2 SWS)</li><li>• Projektseminar: Fremdsprachliche Kompetenzentwicklung in Englisch (2 SWS)</li></ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	keine Zuordnung vorhanden

## Modul 14420 Teilbereich Mathematik I

zugeordnet zu: Grundschulbildung

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14420	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Teilbereich Mathematik I</b> Subsection Mathematics I
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse der zentralen mathematischen Denkhandlungen wie Begriffsbildung, Argumentieren etc. Sie kennen grundlegende Theorien der mathematischen Wissensentwicklung im Vor- und Grundschulalter.
<b>Inhalte</b>	Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen für den Unterricht im Fach Mathematik in der Schuleingangsphase
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Übung - 2 SWS Selbststudium - 90 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hasemann, K. &amp; Gasteiger, H. (2020). Anfangsunterricht Mathematik. Springer</li> <li>• Steinweg, A. (2013). Algebra in der Grundschule. Muster und Strukturen – Gleichungen – funktionale Beziehungen. Springer</li> <li>• Padberg, F. &amp; Büchter, A. (2015). Einführung Mathematik Primarstufe – Arithmetik. Springer</li> <li>• Padberg, F. &amp; Benz, C. (2021). Didaktik der Arithmetik. Fundiert, vielseitig, praxisnah. Springer</li> <li>• Franke, M. &amp; Reinhold, S. (2016). Didaktik der Geometrie. Springer</li> <li>• Helmerich, M. &amp; Lengnink, K. (2016). Einführung Mathematik Primarstufe – Geometrie. Springer</li> </ul>

<b>Modulprüfung</b>	Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	Klausur (120 Min)
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	Aufgrund des Wechsels von der Prüfungs- und Studienordnung 2023 zur Prüfungs- und Studienordnung 2025 findet dieses Modul für die Studierenden im BA-Studiengang Lehramt Primarstufe mit Einschreibung im Wintersemester 2023/2024 im Sommersemester 2026 statt.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• V: Mathematische Wissensentwicklung im Primarbereich (2 SWS)</li><li>• S: Bedingungen und Prozesse der frühen mathematischen Bildung (2 SWS)</li><li>• S: Üben im Mathematikunterricht (2 SWS)</li></ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	keine Zuordnung vorhanden

## Modul 14421 Teilbereich Mathematik II

zugeordnet zu: Grundschulbildung

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14421	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Teilbereich Mathematik II</b> Subsection Mathematics II
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden können fundierte Kenntnisse der zentralen mathematischen Denkhandlungen wie Begriffsbildung, Argumentieren etc. in die Anwendung bringen. Dabei berücksichtigen Sie grundlegende Theorien der mathematischen Wissensentwicklung im Vor- und Grundschulalter.
<b>Inhalte</b>	Anwendung von fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Grundlagen für den Unterricht im Fach Mathematik in der Schuleingangsphase
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Erwerb von Kompetenzen in den Inhalten des Moduls • 14420 Teilbereich Mathematik I
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Seminar - 2 SWS Projektseminare - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hasemann, K. &amp; Gasteiger, H. (2020). Anfangsunterricht Mathematik. Springer</li> <li>• Steinweg, A. (2013). Algebra in der Grundschule. Muster und Strukturen – Gleichungen – funktionale Beziehungen. Springer</li> <li>• Padberg, F. &amp; Büchter, A. (2015). Einführung Mathematik Primarstufe – Arithmetik. Springer</li> <li>• Padberg, F. &amp; Benz, C. (2021). Didaktik der Arithmetik. Fundiert, vielseitig, praxisnah. Springer</li> <li>• Franke, M. &amp; Reinhold, S. (2016). Didaktik der Geometrie. Springer</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"><li>• Helmerich, M. &amp; Lengnink, K. (2016). Einführung Mathematik Primarstufe – Geometrie. Springer</li></ul>
<b>Modulprüfung</b>	Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	schriftliche Ausarbeitung (10-12 Seiten)
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	Aufgrund des Wechsels von der Prüfungs- und Studienordnung 2023 zur Prüfungs- und Studienordnung 2025 findet dieses Modul für die Studierenden im BA-Studiengang Lehramt Primarstufe mit Einschreibung im Wintersemester 2023/2024 im Sommersemester 2026 statt.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• S: Bedingungen und Prozesse der frühen mathematischen Bildung (2 SWS)</li><li>• Projektseminar: Lernwirksamer Mathematikunterricht in der Schuleingangsphase (2 SWS)</li></ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	keine Zuordnung vorhanden

## Modul 14422 Teilbereich Deutsch I

zugeordnet zu: Grundschulbildung

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14422	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Teilbereich Deutsch I</b> Subsection German I
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden verfügen über fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kompetenzen um Schülern und Schülerinnen in der Schuleingangsphase die Entwicklung einer sprachlichen und literarischen Grundbildung zu ermöglichen. Die Studierenden verfügen über eine hohe Sprachaufmerksamkeit, fördern kommunikative Kompetenzen und fordern zu einem bewussten Umgang mit Sprache heraus.
<b>Inhalte</b>	fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen für den Unterricht im Fach Deutsch in der Schuleingangsphase; Schriftspracherwerbsmodelle in Theorie und Praxis.
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Übung - 2 SWS Selbststudium - 90 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klann-Delius, Gisela (2016): Spracherwerb: Eine Einführung. Stuttgart: Metzler.</li> <li>• Szurawitzki, Michael, Wolf-Farré, Patrick (Hgg.) (2024): Handbuch Deutsch als Fach- und Fremdsprache. Berlin, Boston: de Gruyter.</li> <li>• v. Brandt, Tilmann (2022): Deutsch unterrichten. Hannover: Klett-Kallmeyer.</li> </ul>

Weitere Materialien und Texte werden über Moodle bereitgestellt.

<b>Modulprüfung</b>	Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	Online - Klausur, 90 Minuten (synchron, ortsunabhängig)
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	keine
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• V: Kindlicher Spracherwerb (2 SWS)</li><li>• S: Kompetenzvermittlung: Lesen, Schreiben, Kommunikation (2 SWS)</li><li>• Ü: Üben im Deutschunterricht (2 SWS)</li></ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	keine Zuordnung vorhanden

## Modul 14423 Teilbereich Deutsch II

zugeordnet zu: Grundschulbildung

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14423	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Teilbereich Deutsch II</b> Subsection German II
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden verfügen über fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kompetenzen um Schülern und Schülerinnen in der Schuleingangsphase die Entwicklung einer sprachlichen und literarischen Grundbildung zu ermöglichen. Die Studierenden verfügen über eine hohe Sprachaufmerksamkeit, fördern kommunikative Kompetenzen und fordern zu einem bewussten Umgang mit Sprache heraus.
<b>Inhalte</b>	fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen für den Unterricht im Fach Deutsch in der Schuleingangsphase; Schriftspracherwerbsmodelle in Theorie und Praxis.
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Erwerb von Kompetenzen in den Inhalten des Moduls • 14422 Teilbereich Deutsch I
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Seminar - 2 SWS Projektseminare - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klann-Delius, Gisela (2016): Spracherwerb: Eine Einführung. Stuttgart: Metzler.</li> <li>• Szurawitzki, Michael, Wolf-Farré, Patrick (Hgg.) (2024): Handbuch Deutsch als Fach- und Fremdsprache. Berlin, Boston: de Gruyter.</li> <li>• v. Brandt, Tilmann (2022): Deutsch unterrichten. Hannover: Klett-Kallmeyer.</li> </ul>

Weitere Materialien und Texte werden über Moodle bereitgestellt.

<b>Modulprüfung</b>	Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	schriftliche Ausarbeitung, 10 - 12 Seiten
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	keine
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• PS: Lesen und Schreiben: Fokus Fördern (2 SWS)</li><li>• Projekt: Sprache und Sprachgebrauch in der Schuleingangsphase systematisch und situativ untersuchen (2 SWS)</li></ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	keine Zuordnung vorhanden

## Modul 12902 Teilbereich Kunst

zugeordnet zu: Ästhetische Bildung

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	12902	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Teilbereich Kunst</b> Subsection Art
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	9
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden verfügen über umfassende und vertiefte Kenntnisse kunstpädagogischer und kunstdidaktischer Modelle. Die Studierenden können Schülern und Schülerinnen unter Berücksichtigung heterogener kultureller Ausgangslagen künstlerische Erfahrungsräume und Lernprozesse ermöglichen und Kreativität und individuelle Ausdrucksformen fördern.
<b>Inhalte</b>	Arbeitsbereiche Grafik, Farbe, Körper/Raum, Spiel und Aktion, Leitprinzipien, prozessbezogene und inhaltsbezogene Kompetenzen des Faches Kunst. Reflexive Auseinandersetzung mit didaktischen Konzeptionen des Kunstunterrichts, didaktische begründete Unterrichtsplanung.
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 4 SWS Projektseminare - 2 SWS Selbststudium - 150 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben
<b>Modulprüfung</b>	Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	• schriftliche Ausarbeitung (10-12 Seiten)

<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	keine
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• V: Ästhetische Bildung und künstlerischer Ausdruck (2 SWS)</li><li>• S: Primarstufenbezogene Unterrichtsinhalte und -ziele des Faches Kunst (4 SWS)</li><li>• Projektseminar: Künstlerische Erfahrungen in den Dimensionen Produktion, Rezeption, Reflexion und Präsentation (2 SWS)</li></ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<p><b>4400101</b> Vorlesung Ästhetische Bildung und künstlerischer Ausdruck - 2 SWS</p> <p><b>4400102</b> Seminar Primarstufenbezogene Unterrichtsinhalte und -ziele des Faches Kunst - 4 SWS</p> <p><b>4400103</b> Projekt Künstlerische Erfahrungen in den Dimensionen Produktion, Rezeption, Reflexion und Präsentation - 2 SWS</p> <p><b>4400109</b> Prüfung Teilbereich Kunst (12902) MAP</p> <p><b>44001099</b> Prüfung Teilbereich Kunst (12902) W-/MAP</p>

## Modul 13585 Teilbereich Musik

zugeordnet zu: Ästhetische Bildung

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	13585	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Teilbereich Musik</b> Subsection Music
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	9
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden haben grundlegende Kenntnisse musikpädagogischer und musikdidaktischer Konzeptionen und können diese bei der Planung und Gestaltung des Musikunterrichts oder musikpädagogischer Lerneinheiten anwenden. Sie kennen wesentliche fachliche Lernfelder und können in deren Rahmen Lernprozesse von Schülern und Schülerinnen zielgerichtet planen, initiieren, begleiten und reflektieren.
<b>Inhalte</b>	Fachliche Lernfelder: Singen, Musizieren, Musik erfinden, Musik und Bewegung, Musik hören und reflektieren, Leitgedanken und Kompetenzen des Faches Musik, musikpädagogische und musikdidaktische Modelle und Methoden Grundlage: Einstiegsreflexionen und Test musikalischer Grundbegriffe in Anschluss an die erste Sitzung!
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 4 SWS Projektseminare - 2 SWS Selbststudium - 150 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gruhn, W. &amp; Rübke, P. (Hrsg.): Musiklernen. Bedingungen - Handlungsfelder - Positionen. Innsbruck, Esslingen, Bern-Belp, Helbling 2018.</li> <li>• Schafer, R. M.: The soundscape: Our sonic environment and the tuning of the world. Destiny Books 1993</li> </ul>

<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 10% - Test musikpädagogische Grundbegriffe, 20 min</li> <li>• 20% - Anleitung einer voraussetzungslosen Musiziersituation, 20 min + Handout</li> <li>• 30 % - Projektprozess und -präsentation, 15-minutige digitale Präsentation + Handout</li> <li>• 40 % - Lernstandsgutachten Musikpädagogik (schriftliche Selbstreflexion mit Umfang von min. 3.000 Zeichen)</li> </ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	Wichtig: Teilnahme an der erste Sitzung für anschließende Einstiegsreflexionen und Test musikalischer Grundbegriffe.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Musik und Musikpädagogik im Primarbereich (2 SWS)</li> <li>• S: Primarstufenbezogene Unterrichtsinhalte und -ziele des Faches Musik (4 SWS)</li> <li>• Projektseminar: Musikalische Erfahrungen in den Dimensionen Produktion, Rezeption, Reflexion und Präsentation (2 SWS)</li> </ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<p><b>4400091</b> Vorlesung Musik und Musikpädagogik im Primarbereich - 2 SWS</p> <p><b>4400092</b> Seminar Primarstufenbezogene Unterrichtsinhalte und -ziele des Faches Musik - 4 SWS</p> <p><b>4400093</b> Projekt Musikalische Erfahrungen in den Dimensionen Produktion, Rezeption, Reflexion und Präsentation - 2 SWS</p> <p><b>4400099</b> Prüfung Teilbereich Musik (13585) MCA</p> <p><b>44000999</b> Prüfung Teilbereich Musik (13585) W-/MAP</p>

## Modul 14009 Teilbereich Sport

zugeordnet zu: Ästhetische Bildung

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14009	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Teilbereich Sport</b> Subsection Physical Education
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	9
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Grundverständnis der Lehr- und Lernprozesse im Bildungsbereich Sport und Bewegung. Sie können Bewegungseinheiten planen und durchführen, bei denen vielfältige Erlebnisse und Erfahrungen vermittelt werden, in denen motorische, kognitive und sozialaffektive Kompetenzen herausgefordert und gestärkt werden.
<b>Inhalte</b>	Grundlagen der Bewegungserziehung, der Sportpädagogik und Sportdidaktik; Bewegungsfelder: Grundlagen des Spielens mit/ohne Ball, Handball, Bewegung gestalten, Bewegen an und mit Geräten, Bewegen im Wasser); Gegenstandsbereiche Fairness, Kooperation und Teamgeist; sportdidaktische und bewegungspädagogische Bezugstheorien
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 4 SWS Projektseminare - 2 SWS Selbststudium - 150 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)

<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• themenbezogenes Kurzreferat inkl. Anleitung passender Aufgabensituationen (5-10 Min.) - 20%</li><li>• Präsentation in Form einer themenbezogenen Lehrprobe (10-15 min.) - 30%</li><li>• schriftliche Reflexion (Vor- und Nachverständnis ca. 4-5 Seiten) - 50%</li></ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	keine
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• V: Sport und Bewegung im Primarbereich: Theorien, Konzepte, Methoden (2 SWS)</li><li>• S: Leitgedanken und Kompetenzen von Bewegung, Spiel und Sport (4 SWS)</li><li>• Projektseminar: Erziehung zum und durch Sport (2 SWS)</li></ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<p><b>4400201</b> Vorlesung Sport und Bewegung im Primarbereich: Theorien, Konzepte, Methoden - 2 SWS</p> <p><b>4400202</b> Seminar Leitgedanken und Kompetenzen von Bewegung, Spiel und Sport - 4 SWS</p> <p><b>4400203</b> Projekt Erziehung zum und durch Sport - 2 SWS</p> <p><b>4400209</b> Prüfung Teilbereich Sport (14009) MCA</p> <p><b>44002099</b> Prüfung Teilbereich Sport (140099) W-/MAP</p>

## Modul 14006 Bildungswissenschaften I

zugeordnet zu: Bildungswissenschaften

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14006	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Bildungswissenschaften I</b> Educational Sciences I
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden verfügen über umfassende und vertiefte Kenntnisse der Grundlagen pädagogischen Denkens und Handelns. Sie kennen den systematischen und historischen Zusammenhang von Pädagogik, Erziehungswissenschaft und Bildungswissenschaften und deren Beziehung zur Grundschulpädagogik. Sie können ihre eigenen Lehr- und Lernerfahrungen bildungsbiografisch verorten und in Hinblick auf eigenes pädagogisches Handeln kritisch reflektieren.
<b>Inhalte</b>	<p>Pädagogisch-anthropologische Grundlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ausgewählte Theorien der Phänomene Bildung, Erziehung und Sozialisation unter besonderer Berücksichtigung partizipativen Handelns in heterogenen Settings</li> <li>• Reflexionen eigenen Lern- und Lehrerfahrungen in der Lernwerkstatt und im integrierten Eingangspraktikums.</li> </ul> <p><i>Dieses Modul beinhaltet einen Teil des Integriertes Eingangspraktikum (iEP) - neun Wochen semesterbegleitend einmal wöchentlich. Vgl. Ordnung für schulpraktische Studien im Studiengang Primarstufe Bachelor an der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg (SchuPRO-BA).</i></p>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 2 SWS Schulpraktische Studien (SPS) - 2 SWS Selbststudium - 48 Stunden

	Praktikum - 72 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben
<b>Modulprüfung</b>	Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Klausur in elektronischer Form, 90 min (synchron)</li></ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	keine
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• V: Einführung in die Erziehungswissenschaft (2 SWS)</li><li>• SPS: Bildungswissenschaften I (2 SWS)</li></ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>4400051</b> Vorlesung Einführung in die Erziehungswissenschaft - 2 SWS <b>4400053</b> Praktikum Bildungswissenschaften I - Eingangspraktikum <b>4400059</b> Prüfung Bildungswissenschaften I (14006) MAP <b>44000599</b> Prüfung Bildungswissenschaften I (14006) W-/MAP <b>4400052</b> Schulpraktische Studien (SPS) Bildungswissenschaften I - SPS - 2 SWS

## Modul 14007 Bildungswissenschaften II

zugeordnet zu: Bildungswissenschaften

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14007	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Bildungswissenschaften II</b> Educational Sciences II
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse erziehungswissenschaftlicher Theorien, Konzepte und Methoden und können diese auf schulpädagogische, schultheoretische und schulpraktische Aspekte reflexiv beziehen. Die Studierenden kennen Konzepte von Partizipation und Heterogenität und können entsprechende Phänomene in der Praxis erkennen und reflektieren. Sie verfügen über die Fähigkeit, den Schulalltag partizipativ unter Berücksichtigung von Heterogenität zu gestalten.
<b>Inhalte</b>	Theorien und Konzepte von Partizipation und Heterogenität; Einführung in das Konzept der Lernwerkstätten als Ermöglichung von Partizipation im schulischen Alltag, Reflexion <i>Dieses Modul beinhaltet einen Teil des Integriertes Eingangspraktikum (iEP) - neun Wochen semesterbegleitend einmal wöchentlich. Vgl. Ordnung für schulpraktische Studien im Studiengang Primarstufe Bachelor an der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg (SchuPro-BA).</i>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 2 SWS Übung - 2 SWS Praktikum - 72 Stunden Selbststudium - 48 Stunden

<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben
<b>Modulprüfung</b>	Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Praktikumsbericht, 20 Seiten, inklusive Rücksprache</li></ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	<i>(SchuPrO §3 Abs 4: Das iEP wird mit einem Praktikumsbericht abgeschlossen.)</i>
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• V: Partizipation und Heterogenität im schulischen Kontext (2 SWS)</li><li>• SPS: Schulpraktische Studien (SPS) Bildungswissenschaften II (2SWS)</li></ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>441112</b> Prüfung Bildungswissenschaften II (14007) W-/MAP

## Modul 14008 Bildungswissenschaften III

zugeordnet zu: Bildungswissenschaften

### Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14008	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Bildungswissenschaften III</b> Educational Sciences III
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Leistungspunkte</b>	8
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden können Ihre Kenntnisse in pädagogisch-psychologischen Handlungsfeldern und sozialpädagogischen Methoden zu schulpädagogischen Frage- und Problemstellungen in Beziehung setzen, wissenschaftliche Arbeiten nach den üblichen Kriterien erstellen und grundlegendes Wissen über Stimmgesundheit, -prävention und -hygiene anwenden. Sie sind in der Lage, Forschungsfragen zu entwickeln und diese durch wissenschaftliche Literatur oder empirische Untersuchungen zu beantworten, sowie Techniken zur stimmlichen Selbstfürsorge zu beherrschen.
<b>Inhalte</b>	pädagogisch-psychologische Handlungsfelder, Vermittlung und Erprobung (sozial)pädagogischer Methoden, Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens, Vorbereitung und Begleitung der Verfassung der Bachelorarbeit, Stimmgesundheit im Lehrberuf (Funktionsweise, Einsatz und Gefährdungen der Stimme) <i>Dieses Modul beinhaltet das Praktikum in pädagogisch-psychologischen Handlungsfeldern (PpH), vgl. Ordnung für schulpraktische Studien im Studiengang Primarstufe Bachelor an der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus–Senftenberg (SchuPrO-BA).</i>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Seminar - 4 SWS Schulpraktische Studien (SPS) - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden Praktikum - 30 Stunden

<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben
<b>Modulprüfung</b>	Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Hausarbeit (10–12 Seiten)</li></ul> <p><i>SchuPrO §5 Abs 5: „Das Modul Bildungswissenschaften III ist bestanden, wenn das Praktikum absolviert und die Studienleistung des Moduls erbracht wurde.“</i></p>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Studienleistung - unbenotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Bemerkungen</b>	keine
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Seminar 1: Sozialpädagogische und schulsozialarbeiterische Grundlagen (2 SWS)</li><li>• Seminar 2: Vertiefung und Anwendung wissenschaftlichen Arbeitens (1 SWS)</li><li>• Seminar 3: Stimmgesundheit (1 SWS)</li><li>• SPS: Analysieren und Reflektieren pädagogischer Situationen (2 SWS)</li></ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	keine Zuordnung vorhanden

## **Erläuterungen**

Das Modulhandbuch bildet als Teil der Prüfungsordnung die Rechtsgrundlage für ein ordnungsgemäßes Studium. Darüber hinaus soll es jedoch auch Orientierung bei der Gestaltung des Studiums geben.

Dieses Modulhandbuch wurde am 24. September 2025 automatisch für den LA Bachelor Grundstufe/ Primarstufe-Studiengang Lehramt Primarstufe Mathematik-Kunst (universitäres Profil), PO-Version 2025, aus dem Prüfungsverwaltungssystem auf Basis der Prüfungsordnung generiert. Es enthält alle zugeordneten Module einschließlich der ausführlichen Modulbeschreibungen mit Stand vom 24. September 2025. Neben der Zusammensetzung aller Veranstaltungen zu einem Modul wird zusätzlich das Veranstaltungsangebot für das jeweils aktuelle Semester gemäß dem Verzeichnis der BTU ausgegeben.

The module catalogue is part of the examination regulation and as such establishes the legal basis for studies according to the rules. Furthermore, it should also give orientation for the organisation of the studies.

This module catalogue was generated automatically by the examination administration system on the base of the examination regulation on the 24 September 2025, for the LA Bachelor Grundstufe/Primarstufe of Teaching Degree for Primary Education Mathematics-Art Education (research-oriented profile). The examination version is the 2025, Catalogue contains all allocated modules including the detailed module descriptions from 24 September 2025. Apart from the composition of all components of a module, the list of lectures, seminars and events for the current semester according to the catalogue of lectures of the BTU is displayed.